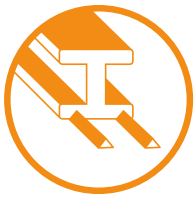
DINITROL 516 A/B

2-Komponenten System

Das 2-Komponenten-System DINITROL 516 A/B wird zusammen mit den entsprechenden Vorbehandlungsmitteln für die Verklebung im Fahrzeugbau sowie für die industrielle Verklebung im Eisenbahn- und Busbau eingesetzt.

- **Lange Offenzeit, ca. 35 Minuten**
- **Verklebungen mit großen Geometrien/großer Materialeinsatz**
- **Keine CO_2 Blasen = Keine Fehlstellen**
- **Kleben und dichten in einem Arbeitsgang möglich**
- **Klebstoffkennwerte sind kommuniziert, OEM approved**
- **Schnelle Durchhärtung und Festigkeitsaufbau, Luftfeuchtigkeitsunabhängig**
- **Taktzeitenreduzierung (Wegfahrzeiten, Verschiebezeiten etc.)**
- **Sichere Verklebung in Zeit**



Equipment

DINITROL 2K Klebeautomat auf Anfrage

DINITROL COMPACT PUSH DISPENSER
Art. Nr. 1700900
1 x 20 V Akku
1 x Ladegerät
1x Aufnahme für Alumiumpatrone
1x Aluminium Patrone zur Schlauchbeutel-bestückung A/B inkl. Auspresskolben A/B

DINITROL Manifold, 15 Stk.
Art. Nr. 1701100

DINITROL Mixer, 15 Stk.
Art. Nr. 1701200

DINITROL 516 A/B

Komponente A

Art. Nr.	Größe	Verpackung	Farbe
12486	580 ml	Folienbeutel	Schwarz
12558	25 kg	Hobbock	Schwarz
12480	50 kg	Hobbock	Schwarz

Komponente B

Art. Nr.	Größe	Verpackung	Farbe
12487	58 ml	Folienbeutel	Weiß
12482	1 L	Dose	Weiß
12481	30 kg	Hobbock	Weiß

a brand of DINOL

DINOL GmbH Pyrmonter Straße 76, D-32676 Lügde, Germany
Tel. +49 (0) 5281-98 2 98-0, Fax +49 (0) 5281-98 2 98-60, www.dinol.com

11.2024

Alle Daten und Empfehlungen sind das Ergebnis sorgfältiger Untersuchungen durch unser Labor. Sie können nur als Empfehlung angesehen werden, die dem heutigen Erfahrungsstand entsprechen. Die Daten werden im guten Glauben gegeben. Aufgrund der Vielzahl möglicher Anwendungs- und Arbeitsweisen können wir jedoch keine Verantwortung oder Verpflichtungen aus der fehlerhaften Anwendung übernehmen. Es wird daher ein vertragliches Rechtsverhältnis nicht begründet, und es entstehen aus eventuellen Kaufverträgen keine Nebenverpflichtungen.

DINITROL 516 A/B

Technische Angaben

Anwendung
Das 2K-System DINITROL 516 A/B wird zusammen mit den entsprechenden Vorbehandlungsmitteln für die Verklebungen im Fahrzeugbau, sowie für industrielle Verklebungen im Bereich Bahn- und Busbau verwendet. Die A-Komponente DINITROL 516 A, ist ein Polyurethan-Klebstoff der auch ohne Beschleunigerpaste durch die Luftfeuchtigkeit zu einem Elastomer mit den bekannten guten klebtechnischen und mechanischen Eigenschaften aushärtet. Um eine Aushärtung unabhängig von der Umgebungsfeuchtigkeit und der Verklebungsgeometrie zu erhalten, wurde die reaktive Beschleunigerpaste DINITROL 516 B entwickelt. Beide Produkte sind aufeinander abgestimmt. Der Einsatz der B-Komponente ermöglicht eine frühzeitige Handhabung der Bauteile. Ein besonderer Vorteil von diesem 2K-System ist, dass beim Aushärten des 2K-Klebstoffes, kein CO_2 entsteht. Somit ist ein blasenfreies Kleben und Verfugen möglich, auch in einem Arbeitsgang.

Verarbeitung
Die Applikation erfolgt über kommerziell erhältliche Mischanlagen.DINITROL 516 A wird aus Hobbocks gefördert, DINITROL 516 B wird aus Hobbocks oder Kartuschen gefördert. Das Mischungsverhältnis liegt zwischen 100:6 und 100:10. Das Mischen erfolgt durch spezielle statische Mischer (>18 Elemente). Für die Handapplikation wird DINITROL 516 A/B aus einer Side by Side Kartusche (MV 100:10), mit dem entsprechenden Dispenser (DINITROL 2K Akku Kartuschenpistole 20V), verarbeitet. Die Anwendung erfolgt bei Raumtemperatur. Die zu verklebenden Oberflächen müssen gereinigt und entsprechend unseren Empfehlungen vorbehandelt werden. Die Verwendung dieses Produkts ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Für spezielle Anwendungen werden Vorversuche empfohlen.

Reparatur
Bei einer notwendigen Reparatur wird die Polyurethanaltraupe, nach dem Heraustrennen des Bauteils, auf 1 bis 2 mm herunter geschnitten (möglichst kurz vor Neuverklebung). Die Neuverklebung sollte innerhalb 6 Stunden durchgeführt werden. Die herunter geschnittene Altraupe wird zuvor mit DINITROL 540 Reaktivator und einem fusselfreien Papiertuch oder Applikationsschaum reaktiviert, und innerhalb von 10 Minuten wird der neue Klebstoff auf die abgelüftete Altraupe aufgetragen. Eine Reaktivierung kann wiederholt werden.

Weitere Informationen
Folgende Dokumente sind auf Anfrage erhältlich:
- Sicherheitsdatenblatt
- DINOL Vorbehandlungstabelle
- Bedienungsanleitung für DINITROL 2K Compact Push Dispenser

Transport
Transportbedingungen zwischen 0 und 35°C. Während des Transportes können diese Temperaturen kurzfristig (2 – 4 Tage) über- oder unterschritten werden. In diesem Fall muss das Material vor der Applikation bei Raumtemperatur akklimatisiert werden: Bei Fässern, Hobbocks, Schlauchbeutel und Kartuschen auf Paletten dauert diese 1 bis 2 Tage. Bei einzelnen Kartuschen oder Schlauchbeuteln 3 bis 4 Stunden.

Technische Daten

DINITROL 516 A	reaktives Polyurethan
Aussehen	schwarze Paste
Dichte	ca. 1.2 g/cm³
DINITROL 516 B	reaktive Paste
Aussehen	weiße Paste
Dichte	ca. 1.45 g/cm³
Dichte bei 20°C	ca. 1.22 g/cm³
Mischverhältnis	100 : 6 bis 100 : 10 (516 A : 516 B) (V/V)
DINITROL 516 A / DINITROL 516 B	
Stehvermögen	sehr gut
Verarbeitungszeit/-temperatur (je nach benutztem Verarbeitungsgerät können die Zeiten variieren):	
Mischungsverhältnis 100 : 10 (V/V)	30 – 40 Minuten
Mischungsverhältnis 100 : 6 (V/V)	40 – 50 Minuten
Verarbeitungstemperatur	15°C – 35°C
Härte Shore A (DIN 53505)	ca. 55
Zugfestigkeit (DIN 53504)	> 7 MPa
Reißdehnung (DIN 53504)	> 400%
Weiterreißfestigkeit (DIN 53515)	ca. 10 N/mm
Zugscherfestigkeit (DIN EN 1465)	> 5 MPa
Zugscherfestigkeit (DIN EN 1465) nach 6 Stunden	> 1.3 MPa
Schubmodul (DIN 54451)	ca. 1.3 MPa
Durchgangsgeschwindigkeit (DIN 60093)	ca. 10^6 Ωcm
Glasumwandlungstemperatur	ca. - 50°C
Temperaturbeständigkeit längefristig kurzfristig (ca. 1 Std.)	 < 90°C < 130°C
Haltbarkeit (Lagerung unter 25°C)	Hobbock und Folienbeutel: 12 Monate (A-Komp.), 15 Monate (B-Komp.)
Erhältlich in	50 L & 25 L Hobbock (A-Komp.), 25 L Hobbock (B-Komp.), 580 ml Folienbeutel (A-Komp.), 58 ml Folienbeutel (B-Komp.), 1 L PE-Kartusche (B-Komp.)

23°C / 50% rf

Komp. A - Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Resp. Sens. 1; H334

Komp. B - Mögliche Gefahren
2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

Sicherheitshinweise sind dem Sicherheitsdatenblatt oder dem Etikett der Verpackung zu entnehmen.

Alle Daten und Empfehlungen sind das Ergebnis sorgfältiger Untersuchungen durch unser Labor. Sie können nur als Empfehlung angesehen werden, die dem heutigen Erfahrungsstand entsprechen. Die Daten werden im guten Glauben gegeben. Aufgrund der Vielzahl möglicher Anwendungs- und Arbeitsweisen können wir jedoch keine Verantwortung oder Verpflichtungen aus der fehlerhaften Anwendung übernehmen. Es wird daher ein vertragliches Rechtsverhältnis nicht begründet, und es entstehen aus eventuellen Kaufverträgen keine Nebenverpflichtungen.